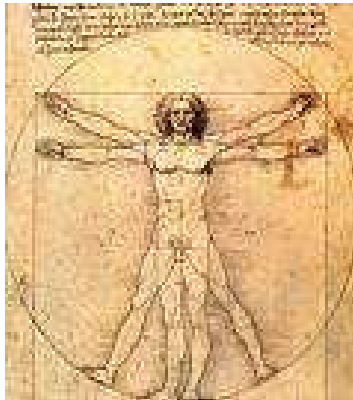


Leonardo- Mobilität "Aquirement of new challenges and skills through european esperiences"

Projektzeitraum 01.09.2008 - 26.04.2010

Anliegen des Projektes "Aquirement of new challenges and skills through european esperiences" ist es, Jugendlichen die Möglichkeiten zu geben, ihre eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten im Ausland zu erproben und zu erweitern. Ziel des Projekts ist ferner die Vermittlung von Weltoffenheit und Toleranz sowie die Aneignung interkultureller Kompetenz im Hinblick auf den beruflichen Werdegang, die Förderung der sprachlichen Qualifikation und der beruflichen Mobilität durch internationale Erfahrung im Rahmen der Ausbildung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Mit einer breiteren Qualifikation - nicht zuletzt mit internationalen Inhalten in einer zunehmend globalen Arbeitswelt - werden sich die Chancen der Jugendlichen auf dem

Die trägt insgesamt dazu bei, kommunikative Kompetenzen bzw. zu erweitern. Das Projekt übernationalen Prioritäten der beruflichen Bildung und der Gerechtigkeit auch für



Arbeitsmarkt verbessern.

Jugendaustauschmaßnahme fachliche und sozial- der Jugendlichen zu vertiefen fördert maßgeblich die Verbesserung der Qualität der Förderung von Effizienz und benachteiligte Gruppen.

Partnereinrichtungen werden Institutionen der beruflichen Bildung aus Tschechien, Lettland, Griechenland und Litauen sein. Die Jugendlichen sollen zumeist unter Anleitung ein vierwöchiges Praktikum, angereichert mit soziokulturellen Inhalten, absolvieren. Sie erhalten dafür den EUROPASS Mobilität.

Ziele:

Die Maßnahme soll über die fachliche Kompetenzentwicklung hinaus den jungen Menschen durch ihre Begegnung auf europäischer Ebene helfen, andere Kulturen, Gesellschaften sowie internationale Zusammenhänge besser zu verstehen sowie Toleranz und gegenseitiges Verständnis zu entwickeln und zu vertiefen.

Die Förderung von Sozial- und Selbstkompetenz (prozessbezogen) sowie die Vermittlung von Fach- und Methodenwissen (zielbezogen) und die Erhöhung ihrer Kommunikationsfähigkeit, also die Vermittlung fachlicher und fachübergreifender Grundkenntnisse, ermöglicht es den Jugendlichen, ein gesundes Selbstbewusstsein zu entwickeln und befähigt sie, sich besser und flexibler auf europäischer Ebene zurecht zu finden.

Das Projekt soll im Rahmen dessen den Auszubildenden Zusatzqualifikationen verschaffen, mit denen einerseits die Zahl der potentiellen Arbeitgeber erhöht werden kann, da die

Jugendlichen nun neben der traditionellen Ausbildung auch erhöhte Sprachkenntnisse und berufliche Erfahrungen im internationalen Bereich aufweisen können. Andererseits weisen sie durch die Auslandserfahrung Schlüsselqualifikationen wie Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit etc. nach und eröffnen sich so neue Beschäftigungsperspektiven. Ferner stellen die Jugendlichen durch die Teilnahme an einem Austauschprojekt ihre berufliche Mobilität unter Beweis und qualifizieren sich damit partiell für ein/e berufliche/s Karriere/Praktikum außerhalb Deutschlands. Dadurch erhöhen sie ihre Chancen sowohl auf dem deutschen, als auch dem europäischen Arbeitsmarkt erheblich. Desweiteren erhalten die Jugendlichen als Nachweis der erworbenen Qualifikationen ein Zertifikat und den Europass, der ihnen bei späteren Bewerbungen einen Vorsprung vor Mitbewerbern verschaffen kann.

